

Presse-Information

VOLKSWOHL BUND zieht Bilanz: Erfolgreich im Geschäftsjahr 2019

VOLKSWOHL BUND Versicherungen
Simone Szydlak
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Südwall 37 - 41
44137 Dortmund
☎ 0231/5433-451
Fax 0231/5433-450
presse@volkswohl-bund.de

Deutliches Wachstum bei Altersvorsorgeprodukten/Gute Erträge in der Sachversicherung/Dortmunder mit zweitem Produkt

Dortmund, 27. April 2020

Die VOLKSWOHL BUND Versicherungen haben das Geschäftsjahr 2019 mit großem Erfolg abgeschlossen. Die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. ist insbesondere mit Altersvorsorgeprodukten weiter gewachsen. Gute Erträge konnte die VOLKSWOHL BUND Sachversicherung AG verbuchen. Die Dortmunder Lebensversicherung AG hat ein zweites Produkt eingeführt und insgesamt schon 18.000 Verträge poliziert.

Die **VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G.** hat ihre laufenden Beitragseinnahmen 2019 um 2,0 Prozent auf mehr als 1,3 Milliarden Euro gesteigert. Sie wächst damit stärker als die Branche, die lediglich ein Plus von 0,6 Prozent erreicht. Den Neuzugang in Beitragssumme konnte der VOLKSWOHL BUND um 1,6 Prozent auf über 3,4 Milliarden Euro erhöhen. Der gesamte Versicherungsbestand wuchs um 0,8 Prozent auf 1,47 Millionen Verträge an.

Den größten Anteil am Neuzugang hat auch 2019 mit 78 Prozent die Altersversorgung. Hieran sind mit 51 Prozent die Fondsgebundenen Versicherungen am stärksten beteiligt. Unter den klassischen Policen war weiterhin die Indexrente „Klassik modern“ der Favorit der Kunden und Vermittler. Sie hatte einen Anteil von 37 Prozent am Neugeschäft in der Altersversorgung.

Zugleich haben die Versicherten auch 2019 vom VOLKSWOHL BUND als Rentenversorger profitiert: Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr Leistungen von rund 244 Millionen Euro aus Rentenversicherungen ausgezahlt.

Das Neugeschäft an biometrischen Versicherungen – im Wesentlichen der Bereich Arbeitskraftabsicherung – lag mit rund 750 Millionen Euro Beitragssumme auf dem sehr hohen Niveau des Vorjahres. Auch 2019 konnte der VOLKSWOHL BUND seine Versicherten wirksam vor Einkommenseinbußen durch Berufsunfähigkeit schützen. Im vergangenen Geschäftsjahr hat das Unternehmen aus bestehenden Berufsunfähigkeitsversicherungen Leistungen von 62,2 Millionen Euro ausgezahlt.

Die Kapitalanlagen, die die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. für ihre Kunden verwaltet, sind 2019 um 7,5 Prozent auf 14,6 Milliarden Euro gestiegen. Die laufende Durchschnittsverzinsung der Kapitalanlagen betrug insgesamt 4,1 Prozent. Dabei hat der VOLKSWOHL BUND die Bonität des Bestandes an Rentenpapieren auf dem sehr guten Niveau des Vorjahres gehalten.

Sein Eigenkapital hat der VOLKSWOHL BUND um 8,8 Prozent auf 186 Millionen Euro erhöht. 226 Millionen Euro wurden der Zinszusatzreserve zugeführt. Die Solvency II-Bedeckungsquote betrug 2019 zum Jahresende 401 Prozent.

Die Verwaltungskostenquote blieb mit 1,7 Prozent so niedrig wie im Vorjahr. Die Stornoquote – gemessen am laufenden Jahresbeitrag – lag weiterhin bei 4,0 Prozent und damit unter dem Branchenwert von rund 4,5 Prozent.

2019 betragen die Beitragseinnahmen der **VOLKSWOHL BUND Sachversicherung AG** 87,0 Millionen Euro. Die beiden größten Sparten bilden nach wie vor die Unfall- und die Kraftfahrtversicherung; 2019 hatten sie jeweils einen Anteil von 37 und 34 Prozent am Beitrag. Im Neugeschäft besonders erfolgreich waren erneut die Gewerblichen Deckungskonzepte. Hier ist der Neuzugang in 2019 um 10,8 Prozent angestiegen. Die VOLKSWOHL BUND Sachversicherung AG erreichte einen Jahresüberschuss von 7,0 Millionen Euro nach Steuern.

Das Makler-Online-Portal **prokundo** war vor allem in der Unfallversicherung sehr erfolgreich. Die Mitte des Jahres neu eingeführte Unfallversicherung Ausgleich wurde vom Markt sehr gut aufgenommen. Die Beitragseinnahmen in der Unfallversicherung haben sich in der Folge um 25 Prozent erhöht. Insgesamt verzeichnet prokundo im Geschäftsjahr 2019 Beitragseinnahmen von 11,6 Millionen Euro.

Die **Dortmunder Lebensversicherung AG** hat 2019 erfolgreich eine zweite Grundfähigkeitsversicherung auf den Markt gebracht: ZUHAUSE versichert Alltagsfähigkeiten, die besonders wichtig sind, damit man auch im Alter in seiner gewohnten Umgebung leben kann. Das Produkt nimmt auf moderne Weise das Thema Pflege auf.

Insgesamt konnte die Dortmunder bis Ende 2019 schon über 18.000 Verträge policieren. Der Neuzugang in laufendem Jahresbeitrag stieg im Geschäftsjahr 2019 von 7,8 auf 8,1 Millionen Euro. Entsprechend stieg der Bestand an laufendem Beitrag zum Ende des Jahres von 9,7 Millionen Euro im Vorjahr auf 16,9 Millionen Euro.